

unter der Leitung der Madame Campan. Nach beendigtem Feldzuge und dem Frieden von Presburg, verheirathete Napoleon die Gräfin Dorothea Vermont mit jenem Offizier, der bei der Schlacht von Wagram bis zum Obersten emporgestiegen und mit dem Orden der Ehrenlegion geziert war. Zum Brautgeschaf erhielt das junge Paar vom Kaiser die ehemalige Grafschaft Vermont, Dorothea's Stammsitz, als Geschenk.

Rang und Geburt schützen nicht gegen den Wechsel des Glücks, aber die wahre Tugend ist über jedes Erdenglück oder Unglück erhaben und macht ihren Werth unter allen Umständen geltend. Dorothea Vermont war achtungswerth als gehorsames, fleißiges und bescheidenes Kind, sie war es als Gastwirthstochter und in einem hohen Grade als die Gattin eines braven Obersten, so wie als Gutsbesitzerin und Familienmutter.

Die Sperlinge.

In einem Lande verfügte der Regent, daß die Sperlinge, diese kleinen Obst- und Getraidebiebe, ausgerottet werden sollten. Um diesem Befehle nachzukommen, mußte jeder Hausbewohner jährlich